

Bericht der Rheinischen Post vom 12. Juni 2019

Die Trampolin-Turner waren bei der Vereinsmeisterschaft des Turnvereins 1911 Büch-Arsbeck aktiv.

Backes glänzt mit acht verschiedenen Salti



Von Hans Groob

Die siebte Vereinsmeisterschaft der Trampolingrouppe beim Turnverein 1911 Büch-Arsbeck war eine ganz besondere, denn immerhin wird Trampolinturnen beim Traditionsverein nun schon im zehnten Jahr betrieben. Und Abteilungs- und Fachübungsleiterin Claudia Schaffrath ist natürlich mächtig stolz: „Inzwischen zählen wir schon 45 Aktive in drei Gruppen.“ Von diesen bewarben sich 22 Turnerinnen und Turner im Alter zwischen acht und 18 Jahren um die begehrten Urkunden und Pokale. In die Wertung kam ein Sprung auf dem Mini-Trampolin sowie eine Prüfung mit zehn Sprüngen auf dem großen Trampolin. Überrasgender Teilnehmer war übrigens Tobias Backes, der mit der höchstwertigen Prüfung (M7) antrat, und bei seinen Sprüngen als einziger sage und schreibe acht verschiedene Salti zeigte. So setzte sich Vereinsmeister Backes mit 63,42 Punkten deutlich vor Moritz Hartmann (59,86) und Lisann Kamps (48,82) durch. Von fünf Startern aus der 2. Gruppe waren Wertungen der P6 bis M7, also zwei und mehr Salti, gefordert. In der Gruppe 1 wurden Wertungen von der P2 bis P5 gezeigt. Dabei schaffte Mia Elisabeth Roggendorf die höchste Punktzahl vor Luna Ongaro und Jörn Weuthen.